

### [Die Invasoren haben neun Azovstal-Verteidiger verurteilt](#)

11.12.2024

Im vorübergehend besetzten Donezk hat das so genannte ‚Gericht der Donezker Volksrepublik‘ neun ukrainische Verteidiger von Mariupol, die von Asowstal gefangen genommen wurden, zu lebenslanger Haft von 24 Jahren bis lebenslänglich verurteilt.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrainska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Im vorübergehend besetzten Donezk hat das so genannte ‚Gericht der Donezker Volksrepublik‘ neun ukrainische Verteidiger von Mariupol, die von Asowstal gefangen genommen wurden, zu lebenslanger Haft von 24 Jahren bis lebenslänglich verurteilt.

Im vorübergehend besetzten Donezk verurteilte das so genannte ‚Gericht der Volksrepublik Donezk‘ neun ukrainische Verteidiger von Mariupol, die von Asowstal gefangen genommen wurden, zu lebenslanger Haft von 24 Jahren bis lebenslänglich.

**Quelle:** Stadtrat von Mariupol in Telegram

- Quelle: Stadtrat von Mariupol: .\* „Die Soldaten der 36. separaten Marinebrigade der ukrainischen Streitkräfte Andrij Shestak, Nazariy Moroz, Vladyslav Yavorsky, Vadym Shulga, Serhij Yampolsky, Maxym Kolbasin, Dmytro Shalara, Wladimir Penzin und Kostyantyn Romaniuk haben ihre Strafen erhalten.“
- Einzelheiten: .\* Die Invasoren behaupten, dass die Verteidiger der Ukraine das Dorf Saryi Krym im März 2022 beschossen haben sollen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verteidiger ihre Strafe in einer Strafkolonie mit strengem Regime verbüßen werden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 179

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.